



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

XGewerbeanzeige 2.0

Migration in das XÖV-Rahmenwerk

Bremen, 16. November 2017

Ausgangslage

- Pro Jahr rund 1,6 Millionen Gewerbeanzeigen
- Rund 5.000 Gewerbebehörden als Sender von Gewerbemeldedaten
- 11 verschiedene Empfänger von Gewerbemeldedaten
- Übermittlung erfolgte bis zur Einführung von XGewerbeanzeige in unterschiedlichen Formaten und Transportwegen (Papier, E-Mail, pdf, DatML/RAW, EDIFACT)

Ziel:

- Flächendeckende elektronische Übermittlung von Gewerbemeldedaten innerhalb der Verwaltung, Vermeidung von Medienbrüchen
- Schaffung eines bundeseinheitlichen IT-Standards für Datenübermittlung
- Vereinfachung und Beschleunigung der Verwaltungsabläufe

Neue Rechtsgrundlage

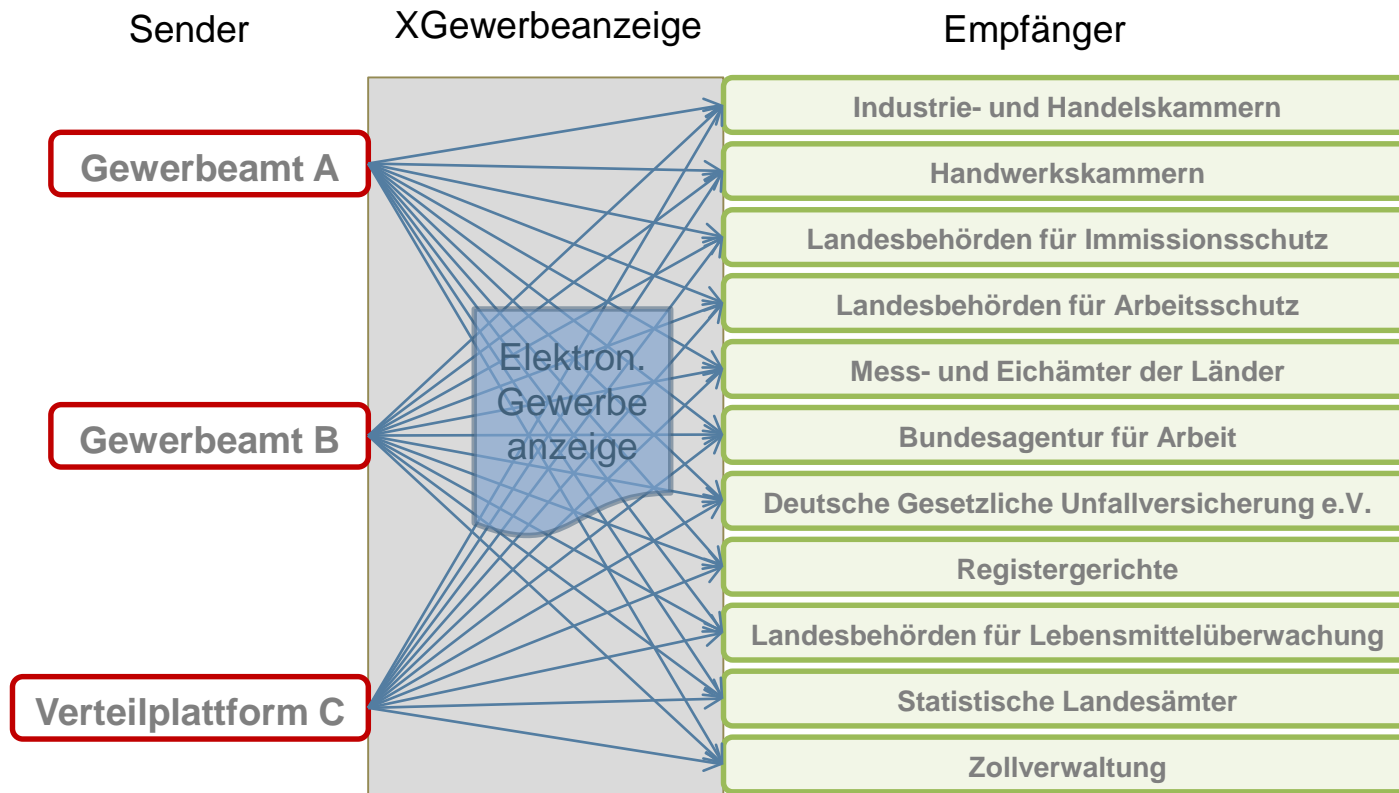
- Erlass der Gewerbeanzeigeverordnung (GewAnzV) vom 22. Juli 2014
- § 3 Abs. 4 GewAnzV: Übermittlung der Daten aus der Gewerbeanzeige an die Empfangsstellen erfolgt (ausschließlich) elektronisch auf der Grundlage eines IT-Standards
- Erstellung und Bekanntmachung der Spezifikation des IT-Standards XGewerbeanzeige im Bundesanzeiger
- Inkrafttreten am 1. Januar 2016
- Übergangsfrist bis 31. Dezember 2016
- Seit 1. Januar 2017 flächendeckende elektronische Datenübermittlung auf der Grundlage von XGewerbeanzeige

Die Fachlichkeit von XGewerbeanzeige

Der Standard XGewerbeanzeige wird spezifiziert durch

- die Spezifikation XGewerbeanzeige
 - Rahmenbedingungen und Gesamtablauf des Verfahrens sowie Konkretisierung von Inhaltsdaten
- die Liefervereinbarung Gewerbemeldung (Statistisches Bundesamt)
 - Inhaltsdaten zur Gewerbemeldung
- den XÖV-Standard XStatistik (Statistisches Bundesamt)
 - Container zur Übermittlung von Daten aus Gewerbeanzeigen
 - XML-Format DatML/RAW

Die Fachlichkeit von XGewerbeanzeige



Ausblick – welche Weiterentwicklungen stehen an?

- Überführung von XGewerbeanzeige in das XÖV-Rahmenwerk
- XÖV-Umstellung als Voraussetzung für weitere fachliche Entwicklungen:
 - Flächendeckende Einbeziehung der Finanzämter in den elektronischen Datenaustausch, ggf. weitere Empfänger
 - Verknüpfung mit dem Projekt Gewerbemeldung des IT-PLR (front end)
 - Perspektivisch: Weiterentwicklung zu einem Standard XGewerbe und Errichtung eines bundesweiten elektronischen Gewerberegisters

Roadmap für Umstellung auf XÖV-konformen Standard

- Nächstes Release zum 1. August 2018: Version 2.0
- Verlängerte Implementierungsfrist – 15 statt 9 Monate
- Produktiver Einsatz der XÖV-Version 2.0 am 1. November 2019 (statt 1. Mai)
- **Vorbehalt:** Zustimmung des Bund-Länder-Ausschusses „Gewerberecht“ zur Roadmap erforderlich – Herbstsitzung 28./29. November 2017